

[Free] Untot - Sie sind zurck und hungrig

Untot - Sie sind zurck und hungrig

Von Kirsty McKay

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #155693 in eBooksVerffentlicht am: 2013-08-23Erscheinungsdatum: 2013-08-23File Name: B00EJOGDYU | File size: 58.Mb

Von Kirsty McKay : Untot - Sie sind zurck und hungrig before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Untot - Sie sind zurck und hungrig:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
"Zombieland" meets "Black Sheep"Von KrinkBobby wacht mit kahlrasiertem Schdel nach sechs Wochen Koma in einem Militrkrankenhaus auf. Die Illusion der Sicherheit wird schnell zerstr, als eine Zombiewelle die Einrichtung berschwemmt. Whrend Bobby berlebensregel Nummer 1 befolgt (immer in Bewegung bleiben!), trifft sie auf ihre Frenemies Alice und Pete, sowie Russ, einen weiteren berlebenden des Busunglcks. Schnell stellen sie fest, dass das

Krankenhaus von Xanthro geleitet wird und nicht nur wandelnde Leichen, sondern auch quicklebendige Soldaten Jagd auf sie machen. Gemeinsam erkämpfen sie sich den Weg in die Freiheit, wo ebenfalls Horden von Untoten auf sie warten - denn inzwischen ist ganz Schottland infiziert und unter Quarantäne gestellt worden...Kirsty McKay verschwendet auch im Nachfolger von Untot Lauf, solange du noch kannst keine Zeit und lässt die rasante Handlung dort einsetzen, wo sie in Band 1 endete. Durch Band 1,5, "Pausensnack", durften wir schon rtseln, wie es weiter gehen könnte und erahnten, dass Schottland sich nun als "Schrotland" auf eine apokalyptische Katastrophe vorbereiten muss. In Band zwei begleiten wir wieder Bobby, die im Prsens ber die aktuellen Ereignisse referiert. Ihr unverwechselbarer Erzhlstil ist gewohnt spritzig (im wahrsten Sinne des Wortes, es fliegen Krperflssigkeiten), makaber und uerst ansant. Die Figuren haben sich weiterentwickelt und sind dabei so sympathisch wie eh und je. Die Freundschaft zwischen Alice und Bobby bringt, wie schon im ersten Band, frischen Wind in die ohnehin explosive Handlung. Dass sich hinter ihrer jeweiligen Boshaftigkeit Freundschaft und Frsorglichkeit verbirgt kommt deutlich zum Vorschein und gibt dem ganzen Splatter-Szenario einen herzlichen Touch. Da Smitty zunchst nicht in der Episode im Krankenhaus dabei ist, ist das Viererteam dieses Mal in ungewohnter Zusammensetzung unterwegs, was fr Nostalgiker schade ist, aber auch Wiederholungen und das allseits bekannte Schema F vermeidet. Allerdings werden Liebhaber des Paares "Smobby" natrlich auf die Folter gespannt, wie es denn nun mit den beiden weitergeht. Ein kleiner Trost sind die schizophrenen Halluzinationen Bobbys in Gestalt von Smitty, die sie in Gefahrensituationen mit bissig-liebevollen Kommentaren zur Handlung antreiben. Der Neue in der Runde ist weniger arrogant und schlagfertig als Smitty, aber ebenso interessant. Pete wurde ein Make-Over verpasst, das ihn selbstbewusster erscheinen lsst, auch wenn er die guten alten Geek-Qualitten natrlich noch beherrscht. Alles in allem bleibt die familire Atmosphre erhalten, wird aber durch neue Elemente ergnzt. Die Handlung folgt dem klassischen Zombie-Genre: gruseliges Krankenhaus, nebliger Wald, Grostadt samt Straenbarrikaden voller Untoter und skrupelloser Gangs. Auch mit Referenzen auf andere Zombie-Werke wird nicht gespart: Da wren Erwhnungen von Fallout ("Fallout 5"? WTF?! Ich will auch!), Witze ber Raccoon City ("Resident Evil") und eine Hommage an Black Sheep durch die Episode auf dem Bauernhof. Mh-rghrhll...Natrlich gibt es auch einige Logik-Fehler, die so klassisch sind, wie das Genre selbst. Dass die Story hier und da etwas, nun ja, unrealistisch ist, drfte nicht weiter ins Gewicht fallen. Der groe Twist am Ende ist dann allerdings doch zu vorhersehbar und obendrein widersprchlich was dem Lesespa zwar keinen Abbruch tut, aber etwas enttuschend wirkt, zumal Kirsty McKay das mit Sicherheit besser gekonnt htte. Nichtsdestoweniger gibt es von mir fr Grundidee, Umsetzung, Schreibstil, Figuren, Cover (wie bei Chicken House blich: in Sachen Haptik und Optik ansprechend; Band drei dann bitte in schwarz-grau oder olive!) und Spa die volle Punktzahl! Untot Sie sind zurck und hungrig ist ebenso wie seine anderthalb Vorgnger ein actiongeladenes, mitreiendes Abenteuer mit groartigen Charakteren in klassischem Splatter-Gewand. Ein Muss fr jeden Zombie-Fan! 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. coole Fortsetzung Von fantasticbooks Nachdem Bobby und der Rest ihrer Gruppe ihren Schulausflug berlebt und die Zombies zunchst abgehngt haben, werden sie von einer anderen Schlergruppe mitgenommen. Der Bus hat jedoch kurz darauf einen Unfall und Bobby wird schwer verletzt. Danach wacht sie in einem schottischen Militrkrankenhaus wieder auf, in dem sie sechs Wochen ohne Bewusstsein gelegen hat. Sie hat eine Glatze und eine groe Narbe am Kopf. Als sie erfhrt, dass ihre Mutter tot sei, kann sie es zunchst gar nicht glauben, aber das erneute Auftauchen von Zombies im vermeintlich sicheren Krankenhaus sorgt dafr, dass, neben der Rettung der eigenen Haut, alles andere zunchst verblasst. Bei ihrer Flucht trifft sie auf Alice und Pete, der von Russ, einem weiteren berlebenden begleitet wird. Gemeinsam berlegen sie, wie sie den Zombies erneut entkommen knnen, als Bobby aufgrund gespeicherter Daten auf ihrem Handy erkennt, dass ihre Mutter doch noch lebt. Doch wo ist sie und wo zur Hlle ist Smitty abgeblieben? Meine Meinung: Bobby und ihre Freunde werden ebenso wie der Leser wieder direkt mitten ins Geschehen geworfen. Frei nach dem Motto "Nach der Flucht ist vor der Flucht" rennen sie wie gewohnt um ihr Leben, denn die Zombies sind ihnen auf der Spur und noch gefhrlicher als zuvor. Bobby hat sich kein bisschen verndert und ich liebe ihre freche Art. Sie hat keine Hemmungen, andere in den Allerwertesten zu treten, wenn sie dafr diejenigen retten kann, die ihr wichtig sind. Sie ist immer noch sehr stark und, wenn sie sich etwas in den Kopf gesetzt hat, dann zieht sie es auch durch. In diesem Fall ist es die Suche nach Smitty, der nicht gemeinsam mit ihr und den anderen im Krankenhaus aufgewacht ist. Anfnglich habe ich das lustige Geplnkel zwischen den beiden vermisst, aber im Laufe des Geschehens war das schnell wieder vergessen. Der Schreibstil der Autorin hat sich nicht verndert. Locker-flockig fhrt sie durch die Geschichte, die stndig in Bewegung ist. Dabei schafft sie es, Bilder in meinen Kopf zu projizieren und auch ihre Charaktere haben fr mich schnell Konturen angenommen. Den stndigen Wechsel zwischen Grusel und Sarkasmus fand ich toll und ungemein kurzweilig. Alles, was ich im ersten Teil so sehr gemocht habe, findet sich auch hier wieder. Den herrlich schwarzen Humor, der mich immer wieder zum Lachen brachte, htte ich sonst auch schmerzlich vermisst, denn fr mich ist er ein unverzichtbarer Bestandteil dieser Reihe. Fazit: Mit "Untot - Sie sind zurck und hungrig" ist Kirsty McKay eine tolle und actionreiche Fortsetzung gelungen, die sich nicht hinter dem Vorgngerband verstecken muss und die gewohnte Mischung aus Action, Abenteuer und Komik bedient, die ich so liebe. Jeder der den ersten Teil der Reihe mochte, wird auch hier im zweiten auf jeden Fall auf seine Kosten kommen. Und wer die Reihe noch nicht kennt, dem kann ich nur empfehlen: Lest es - es lohnt sich! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Steigerung zu Teil 1 Von

anruba.blogspot.de(Hinweis: Diese Rezension kommt ohne Spoiler aus und kann auch gelesen werden, wenn man Teil eins noch nicht gelesen hat).Dieser zweite Band ist in meinen Augen eine deutliche Steigerung zu Teil 1 (Untot- Lauf solange du noch kannst). Mir ist bewusst, dass man in dem Zombie Genre kaum etwas Neues erschaffen kann. Irgendwie ist schon alles da gewesen und so ist auch diese Story mehr schlecht als recht. Trotzdem konnte die Autorin mich an die Geschichte fesseln.Bobby wacht sechs Wochen nach dem Busunglück und dem Beginn der Zombieapokalypse in einem Militärkrankenhaus auf.Die Story beginnt sofort. Der Leser erfährt in einem kurzen Rückblick was alles in Teil 1 passiert ist. Das ist gut, denn so ist die Handlung gleich wieder da und man kann sofort weiter lesen.Leider ist dieses Krankenhaus alles andere als sicher. Zusammen mit Alice und Pete und einem weiteren Kumpel Russ, kämpft sich Bobby aus der Gefahrenzone. Dabei kommt die Gefahr nicht nur von den Zombies sondern auch von Elitesoldaten, die die Jugendlichen jagen (warum wird natürlich nicht verraten!).Bobbys Mutter hat ihr versteckte Nachrichten hinterlassen damit sie Smitty und sie finden kann.Der Spannungsbogen wird stets gehalten. Die Längen die Teil 1 hatte, sind diesmal bedeutend weniger. Die Szenen sind kürzer und auch blutiger. Es kommen viel mehr Leichen und eklige Details zur Sprache. Dadurch kommt der Leser nicht eine Sekunde zur Ruhe. Rasant fiebert man mit den Protagonisten mit. Diesmal wird weniger gekämpft und mehr "geflüchtet".Bobby erzählt wieder aus ihrer Sicht. Durch ihre leicht naive aber gutherzige Art ist sie ein echter Sympathieträger.Alice ist weiterhin zickig und liefert sich mit Bobby fetzige Dialoge, die wirklich lustig sind.Pete ist selbstbewusster geworden und mimt den Anführer. Russ ist wie ein Terminator und immer wieder der Retter in der Not.Smitty bleibt weiterhin der liebenswerte Sprachklopfer.Alle Charaktere sind somit etwas bezeichnet und klischeehaftig, aber das gehört zu dieser Geschichte dazu. Darauf muss man sich einlassen und akzeptieren, dass man kaum etwas über die Hintergründe der Personen erfährt. Lediglich aus Bobbys Erinnerungen erfahren wir diesmal etwas aus ihrer Vergangenheit. Von allen anderen Protagonisten weiß man nur die Haar- und Augenfarbe.Alles ist also beim Alten geblieben. Es gibt Humor, Sarkasmus und jede Menge Aktion wie am Fließband. Dabei hat sich die Autorin diesmal wirklich tolle Sachen ausgedacht (Zombieziegen und dudelsackspielende Zombies!). Die Verfolgungsszenen durch Edinburgh haben mir echt den Atem genommen.Alles in allem ein wirklich tolles Buch.Die Gründe für die Zombieapokalypse bleiben weiterhin weit hergeholt und etwas undurchsichtig, aber auch damit muss man leben können, wenn man solche Bücher liest.Fazit:In meinen Augen ist der Autorin mit diesem zweiten Teil eine wirklich gute Fortsetzung gelungen. Blutiger und Actionreicher, aber ansonsten sind die tollen Attribute aus Teil 1 (Humor, Sarkasmus und Spannung) geblieben. Die Geschichte nimmt sich selbst nicht allzu ernst und das ist das Beste daran. Ich verleihe 4 Sterne.Ein bisschen Abzug muss es für die unrealistische Story einfach geben.

KurzbeschreibungNa toll! Eine Glatze, eine Narbe und 6 Wochen Koma. Als Bobby erwacht, ist bereits ganz Schottland zombifiziert und zur Sperrzone erklärt worden. Ausgerechnet in einem schottischen Krankenhaus festzusitzen, ist also eher ungünstig. Dass auch Alice und Pete dort untergebracht sind, ist zumindest eine gute Nachricht. Doch wo steckt Smitty? Und wieso hat Bobbys Mutter, die angeblich tot sein soll, verschlüsselte Nachrichten auf dem Handy hinterlassen? Die ungleichen Freunde müssen schnellstens hier weg. Denn die Untoten sind lernfähig und hungrig und verdammt gefährlich. Und sie sind nicht die Einzigen, die ihnen hinterher jagen

Pressestimmen"Blutig, witzig, schnell", immer-mit-buch.blogspot.de, 03.03.2014"Die Fortsetzung hat mich umgehauen - so viel Action gemischt mit tollen Charakteren, einfach nur super!", lesemonster.blog.de, 22.09.2013"Ein spaiger Gruselausflug für alle Zombieliebhaber und die, die es werden möchten!", auszeit-magazin.com, 15.09.2013"Ein locker, leichter Schreibstil lässt einen die Seiten geradezu fressen und die Dialoge haben richtig Pfeffer.", dreigroschenpoesie.wordpress.com, 13.09.2013"Ein herrliches Lesevergnügen. Eine ganz klare Leseempfehlung.", wasliestdu.de, 11.09.2013"Schon ab der ersten Seite geht es los mit der Action und man wird ohne große Pause durch das ganze Buch gejagt.", laberladen.wordpress.com, 08.09.2013"Der rasante Erzählstil und Bobbys einmaliger Galgenhumor tun ihr brigens, um auch den zweiten Band der Untot-Reihe zu einem wahren Pageturner zu machen.", ricas-fantastische-buecherwelt.blogspot.de, 07.09.2013"Lest es - es lohnt sich!", books-are-fantastic.blogspot.de, 06.09.2013"Untoter Lesespaß pur, leider wieder viel zu schnell vorbei.", his-and-her-books.blogspot.de, 04.09.2013"Die Geschichte geht eben so rasant los, wie der erste Teil geendet hat, und binnen weniger Seiten steckt man wieder mitten drin in der zombifizierten, schleimigen Welt von Bobby und Co.", prinzeessin-anne.blogspot.de, 03.09.2013"Ich verleihe eine absolute Leseempfehlung (wirklich Leute, lest diese Reihe).", buchfluesterin.blogspot.de, 03.09.2013"Absolut genial!", buecherfee.blogspot.de, 03.09.2013"Eine gehörige Portion Action und sympathische Charaktere ziehen rasch in seinen Bann.", tanjaisaddictedto.blogspot.de, 01.09.2013"Humor und Spannung treffen frontal aufeinander, lassen einen am Buch kleben und hoffen, dass es niemals endet., privatkino.wordpress.com, 29.08.2013"Untot - Sie sind zurück und hungrig" ist - ebenso wie seine anderthalb Vorgänger - ein actiongeladenes, mitreißendes Abenteuer mit großartigen Charakteren in klassischem Splatter-Gewand. Ein Muss für jeden Zombie-Fan.", kathrineverdein.blogspot.de, 26.08.2013"Klasse Fortsetzung von Untot - Lauf, solange du noch kannst.", fibue.blogspot.de, 23.08.2013

KurzbeschreibungNa toll! Eine Glatze, eine Narbe und 6 Wochen Koma. Als Bobby

erwacht, ist bereits ganz Schottland zombifiziert und zur Sperrzone erklärt worden. Ausgerechnet in einem schottischen Krankenhaus festzusitzen, ist also eher ungünstig. Dass auch Alice und Pete dort untergebracht sind, ist zumindest eine gute Nachricht. Doch wo steckt Smitty? Und wieso hat Bobbys Mutter, die angeblich tot sein soll, verschlüsselte Nachrichten auf dem Handy hinterlassen? Die ungleichen Freunde müssen schnellstens hier weg. Denn die Untoten sind lernfähig und hungrig und verdammt gefährlich. Und sie sind nicht die Einzigen, die ihnen hinterher jagen